

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>DR/BV/415/2009/VI-61</b>
Einreicher:	Stadtplanungsamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	16.11.2009				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	01.12.2009				

### Titel:

Bestätigung der Arbeitsrichtung Standorte für Baumpflanzungen zu besonderen Anlässen

### Beschlussvorschlag:

Bestätigung der Arbeitsrichtung - Standorte für Baumpflanzungen zu besonderen Anlässen im Stadtumbaugebiet als Grundlage für die Stärkung der Verbundenheit der Bürger mit ihrer Stadt.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/472/2008/VI-61 Stadtumbaugebiet Fördergebiet Innenstadt Dessau BV/126/2007/VI-61 Weitere Verfahrensweise für den Stadtumbau auf der Basis des Leitfadens Landschaftszug
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

### Finanzbedarf/Finanzierung:

- Herrichtung der Standorte im Rahmen bewilligter Projekte im Förderprogramm Stadtumbau Ost im PJ 2008, Umsetzung in den HHJ 2009, 2010, 2011
- Baumpflanzungen durch Bürgerinnen und Bürger

**Zusammenfassung/ Fazit:**

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am:

Vorsitzender des Ausschusses

## Anlage 1:

### Begründung:

Baumpflanzungen, die Bürger einer Stadt zu besonderen Anlässen vornehmen können, sind ein sichtbarer Ausdruck dafür, dass sich diese Bürger mit ihrer Heimatstadt eng verbunden fühlen. Derartige Aktionen sind Identität stiftend.

Deshalb wurde durch die Koordinierungsrunde die AG Planung der „Werkstatt Stadtumbau“ beauftragt, gemeinsam mit den Fachämtern und dem IBA-Büro Vorschläge für geeignete Standorte für Baumpflanzungen zu unterbreiten, die im Zuge der Gestaltung des Landschaftszuges angeboten werden, um Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen die Möglichkeit zu geben, zu besonderen Anlässen einen Baum zu pflanzen.

**Besondere Anlässe** können u.a. sein:

- a) Baum des Jahres
- b) Hochzeiten
- c) Geburten/Schulanfänger
- d) Jubiläen
- e) Firmengründungen

Die Aufzählung kann fortgeschrieben werden.

**Die grundsätzliche Einordnung** kann in 3 Stufen erfolgen:

- als Einzelstandort
- als Eichengruppe aus 5 Eichen (Quincunx) – Eichenstifter
- als Hain.

**Grundlage** bildet der vom Stadtrat beschlossene „Leitfaden Landschaftszug“ als Gesamtkonzept.

Die Standorte sollen folgenden Kriterien gerecht werden:

- zentrale und repräsentative Lage
- gute Erreichbarkeit, möglichst am „Roten Faden: Stadtumbau erzählen – Bürger aktivieren“ im Landschaftszug
- Motive oder Module des Landschaftszuges darstellen.

### Umsetzung

Nach Standortbesichtigungen und Diskussionen mit den Fachämtern und Empfehlung der Koordinierungsrunde gibt es folgende Standortvorschläge:

#### a) *Baum des Jahres: Lutherplatz, Neuer Wasserturm (Anlage 1)*

Der Lutherplatz ist durch unterlassene Pflege in einem sehr schlechten Zustand und soll als zentraler grüner Platz im Wohngebiet aufgewertet werden.

In Abhängigkeit der vorhandenen und geplanten technischen und Verkehrsinfrastruktur sowie in Abstimmung mit dem Eigentümer DVV soll ein Hain der Jahresbäume entstehen.

#### b) *Hochzeitshain: Raguhner Straße (Anlage 2)*

Nach Abriss des Wohnblocks der DWG in der Raguhner/Ecke Gutenbergstraße wurde im Haushaltsjahr 2009 die freiwerdende Fläche aufgewertet. Neben der flächenhaften Begrünung mit einer kräuterreichen Wiesenmischung wurde ein Claim als sogenannter „Hochzeitshain“ angelegt. Auf diesem Claim können Paare einen Baum pflanzen, um an das besondere Ereignis in ihrem Leben zu erinnern. Bis zu 9 heimische Laubbäume sind hier möglich.

**c-e) Eichengruppe (Quincunx) (Anlage 3)**

Für weitere Anlässe können Eichen in Gruppen (Quincunx) gepflanzt werden. Dazu gibt es eine Vielzahl möglicher Standorte (siehe Anlage 3).

Zur Verfügung stehen derzeit bereits zwei Flächen (10 Eichen) entlang des „Roten Fadens“ im Bereich Finekeller.

Gegenwärtig wird geprüft, ob im Aufwertungsbereich Johann-Meier-Straße zwei Gruppen eingeordnet werden können. Ein weiterer zu prüfender Standort ist der Bereich der Kraftwerksvorfläche.

**b-e) Einzelstandorte**

Von Bürgern gewünschte Einzelstandorte zur Pflanzung von heimischen Bäumen zu besonderen Anlässen sollen von den Fachämtern gesondert geprüft werden.

**Anforderungen an die Umsetzung**

Für die zu pflanzenden Bäume sind heimische Laubbäume mit 14/16 Pflanzqualität vorgesehen, für Eichen 16/18 Pflanzqualität (Pflanzzeit: Frühjahr und Herbst). Die Zeit für die Anwuchspflege beträgt 3 Jahre.

Die Pflanzung soll in der Regel durch eine Fachfirma erfolgen. Diese wird entweder vom Fachamt empfohlen oder vom „Baumspender“ angegeben. Eine Beschilderung soll je nach Einordnung individuell geprüft werden.

**Öffentlichkeitsarbeit**

Über die Öffentlichkeitsarbeit wird dieses Angebot an die Bürger herangetragen. Dazu wird es Informationen im Rahmen des Stadtumbaus geben und das Amtsblatt wird darüber informieren. In Zusammenarbeit mit dem Standesamt können Infoblätter an interessierte Hochzeitspaare, Eltern etc. herausgegeben werden.

**Anlagen:**

Anlage 1: Entwurf Umfeld Wasserturm - Baum des Jahres (Baumabstand je nach Baumart)

Anlage 2: Planung Hochzeitsclaim

Anlage 3: Übersicht Eichenstandorte im Landschaftszug